

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1917-1918**

28.1.1918





# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:  
7 Uhr.

Montag, den 28. Januar 1918.

Ende:  
 $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

A. 32.

# Colberg.

Historisches Schauspiel in fünf Akten von Paul Schse.  
In Szene gesetzt von Otto Kienscherf.

## Personen:

Major Reithard von Gneisenau . . . . .		Felix Baumbach.
Hauptmann von Steinmetz . . . . .		Oskar Gugelmann.
Leutnant von Brünnow, vom Schillschen Freikorps . . . . .		Rudolf Esfel.
Joachim Rettelbeck, ehemaliger Schiffs- kapitän . . . . .		Fritz Herz.
Bürger, Invalide	} Colberger Bürger	Karl Dapper.
Ratsherr Grüneberg		Paul Paschen.
Kaufmann Schröder	}	Paul Müller.
Stadtzimmermeister Geerb		Otto Kienscherf.
Rektor Zypfel	}	Paul Gemmecke.
Sein Sohn		Karl Arras.
Witwe Blant . . . . .		Marie Frauendorfer.
Rose	} deren Kinder	Else Noorman.
Heinrich, ein junger Kaufmann		Reinhold Lütjohann.
Schiffer Franz Arndt		Max Schneider.
Der Kellermeister im Ratskeller . . . . .		Hermann Benedict.
Ein französischer Parlamentär . . . . .		Robert Bürtner.
Wachtmeister Weber	} von der Garnison von Colberg	Hugo Höder.
Ein Gefreiter		Hans Kraus.
Offiziere { . . . . .	}	Hugo Bauer.
		Wilhelm Wurm.
Bürger . . . . .	}	Josef Gröbinger.
		Fritz Kilian.
		Hermann Lindemann.
		Josef Klauders.
		Heinrich Blank.

Soldaten, Bürger, Frauen, Kinder. Ein Kellner.

Ort der Handlung: Colberg. Zeit: 1807.

Größere Pause nach dem zweiten Akt (etwa 8 W).

Schluss des Vorverkaufs am Samstag abend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang. Abendkasse von halb 7 Uhr an.  
Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Sperrefix I. Abt. 4 M usw.

Dienstag, den 29. Januar: B. 32. Der Barbier von Sevilla. 7 bis  $\frac{3}{4}$  10 Uhr. (4 M 50 P.)

Die Gebühr für den Theaterzettel wird mit dem Eintrittspreis erhoben. Vorverkaufsstelle des Hoftheaters: Werktags  
10—1 Uhr und 3—5 Uhr, Fernruf für auswärtige Besteller 188, 818, Postfach 7744.



Moderne Kleidung für  
Herren u. Knaben  
Konfektion höchster  
Vollendung

**Spiegel & Wels**  
Reichhaltiges  
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

**Koch- u. Heizapparate**  
**Santo-Staubsauger**  
**Beleuchtungskörper**  
**Metalldraht- u. Nitra-**  
**lampen**

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft

Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180.

**Velour-Hüte**

in jeder gewünschten Farbe und Preis-  
lage vorrätig.

**Geschw. Gutmann,**  
Spezialhaus für Damenhüte,  
Waldstr. 26, 37, 39.

Gehenswerte  
Lokale

**Café-Restaurant Zum Moninger**

Treffpunkt der  
Fremden

Ede Kaffee- und Koriestraße / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn

Auschanz von Moninger-Bier

Restaurateur: Franz Pohl

Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH  
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Décol-Parfümerie  
empfiehlt in großer Auswahl:  
Moderner Schmuck-Gegenstände, Fächer  
jeder Art, Feine kunstgewerbliche Ge-  
genstände, Fantasie-Möbel, Luxus- u.  
Galanterie-Waren, Reise-, Leder-,  
Bronze-, Haushalt-Artikel, Majolika-,  
Porzellan-, Holz-, Kristall-Waren,  
Toilette-Artikel, Parfümerien, Toilette-  
Seifen, Fortwähr Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.  
**HOFAPOTHEKE**

Dr. A. KRIEG  
Hofapotheker S. K. H. des  
Großherzogs von Baden  
Telephon Nr. 491  
**KARLSRUHE**  
Kaiserstraße 291, gegenüber  
der Kaiser-Wilhelm-Passage  
Laboratorium für Urinuntersuchungen

**Pädagogium Karlsruhe**

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).  
Führt bis Abitur, auch Mädchen.  
Kleine Abteilungen, Unterr. in-  
dividuell. — Preise mäßig;  
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —  
Eintritt jederzeit.

Kunsthändler  
**Geschwister Moos**

Fernsprecher 994 Kaiserstr. 187  
Große Auswahl in Kunstblättern,  
gerahmten Bildern, Radierungen  
usw., Rahmen in allen Größen,  
Albums, Briefpapiere, Künstler-  
karten, Fürslichkeiten all. Länder.  
I. Stock Gemälde-Ausstellung.



**Reparaturen**  
und Neuarbeiten an  
Gold- u. Silberwaren  
werden  
sauber ausgeführt.  
**Trauringe**  
in allen Preislagen.  
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

**OSCAR SUCK**

INH.: G. TILLMANN-MATTER  
HOFPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER  
**PORTRÄTS** IN HÖCHSTER  
VOLLENDUNG

**Colberg**

war eine der wenigen preussischen Festungen, die sich nach der Schlacht bei Jena den Franzosen nicht ergeben hatten. Aber der alte Kommandant begab geringe Zuversicht, die Stadt halten zu können. Schon ist er entschlossen, zu kapitulieren. Jedoch findet er id unerwarteten wie heftigen Widerstand in der Bürgerschaft, an deren Spitze ein Mann von echtem Schrot und Korn steht: der alte Kettelbeck. Er will kein Colberg gehalten wissen; sein Beispiel rüttelt das alte kernfeste Bürgertum aus der stumpfen Trägheit in das scheinbar Unvermeidliche auf. Rosa Blank, sein Vatenskind, ein mutiges Mädchen, scheint nicht Gefahr noch Mühen und eilt heimlich über See zum König, ihn im Namen seines getreuen Colbergs um einen anderen Kommandanten zu bitten. — Und wirklich gelingt der Plan. Der König willigt ein und sendet den Retter in der Not: Gneisenau. Nicht alle zwar begrüßen ihn mit Freuden. Rosas Bruder, Heinrich, ist ein Bewunderer Napoleons. Er hält es für unmöglich, dem Eroberer die großen Lorien zu widerstehen. Er empört sich offen gegen des neuen Kommandanten Befehle, der die Bürgerschaft unter die Waffen ruft, und wagt es, auf ihn zu schießen. Um des großen Dienstes willen, den Rosa der Stadt und dem Vaterlande geleistet, begnadigt Gneisenau ihren wegen Hochverrats zum Tode verurteilten Bruder. Die Heftigkeit der Belagerung nimmt zu. Die allgemeine Not erreicht ihren Höhepunkt. Die Wälle sind kaum noch zu halten, und man ist im Begriff, die Frauen und Kinder nach England einzuschiffen. Da plötzlich erscheint der reuere Heinrich, der Colberg verlassen hatte, mit der Botschaft, daß der Friede geschlossen sei. Die Belagerer hatten die Munde verhehlt, um die so tapfer verteidigte Festung doch noch in ihre Gewalt zu bekommen. So blieb Colberg durch den Heldennut deutscher Bürger vor einer demütigenden Übergabe bewahrt.

**E. BÜCHLE**

Inh.: W. Bertsch, Hofkunsthändler  
Kaiserstraße 128  
zwischen Wald- und Karlstraße  
Tel. 1957.

Künstlerischer Wandbilderschmuck  
Photographie- u. Bildereinrahmungen  
Originalgraphik, Bronzen und Marmorsäulen.

**Photo-Apparate**  
Artikel +

in größter Auswahl  
Photogr. Arbeiten in best. Ausführung

**Alb. Bloß & Cie.**

Kaiserstraße 39 Telephon 51  
Gegründet 1861  
Ausestes Spezialgeschäft Süddeutschlands.

**H. Bieler**

Kaiserstraße 223  
zwischen Douglas- und Hirschstraße

Damenfriseurgeschäft  
Haararbeiten — Parfümerien  
**Puppen-Klinik.**

**Carl Büchle**

Inhaber: Kohlmann & Braunagel  
**KARLSRUHE**  
Herrenstraße 7, Teleph. 1931

Spezialhaus  
für Damen- u. Herrenkleiderstoffe  
Seldenstoffe und Baumwollstoffe

**Internationale Apotheke**

„Alte Sachs'sche Apotheke“  
Privilegium von Markgraf Karl Friedrich  
von Baden 1727.

Chem.-bakteriolog. Laboratorium  
Dr. Lindner  
Harn-, Auswurf-, Stuhl-, Magensaft-  
Untersuchungen.

Seidene Strickjacken in modern. Ausführungen  
Seidene Unterröcke in reichst. Farbauswahl

**Gebrüder Ettliger, Hofl.**  
Spezialhaus für Besatzartikel.  
Steter Eingang in eleganten und einfachen  
Blusen.

Marabout-Federnboas Handschuhe, Strümpfe.

**Adolf Lindenlaub**

Kürschner Kaiserstraße 191 Karlsruhe  
Fabrikation und Lager aller Arten  
Pelzwaren.  
Eigene Werkstätte im Hause.

**Damenkurse — Herrenkurse.**

Vollständige Ausbildung für  
den kaufmännischen Beruf.  
Ausführliche Auskunft und Prospekte  
gratis durch die Direktion der  
Handelslehranstalt und Töchterhandelschule  
„**Merkur**“, Karlstr. 13  
Karlsruhe, nächst d. Moninger Telephon 2018.

**MÖBEL**

aller Art, solide Ware, billige Preise  
**Heinrich Karrer**  
Karlsruhe, Philippstraße 19  
und Rheinstraße 12.